

engagierter Arbeitsrechtler bei Heuking“, Wettbewerber), Dr. Frank Eckhoff, Astrid Wellhöner, Dr. Thorsten Leisbrock („sehr kompetent in Beratung u. Forensik“, Mandant)

Kanzleitätigkeit: Praxis mit umf. arbeitsrechtl. Dauerberatung, Prozessen u. Projektgeschäft, auch transaktionsbegleitend. Außerdem Vertretung von Organen, Führungskräften u. lfd. Angestellten. (16 Eq.-Partner, 5 Sal.-Partner, 14 Associates)

Mandate: ●● Eurogate bei Gründung einer Gesamthafenbetriebsges.; Kaufland bei Second Opinion zu Massenentlassung; KDK Automotive bei Personalabbau; Rettenmeier bei Haustarifverhandlung; Krones bei Unternehmenskauf; RTL bei Umstrukturierung; lfd.: Hamburger SV, Hugendubel, Agfa.

HOGAN LOVELLS

Arbeitsrecht



Bewertung: Die im Arbeitsrecht häufig empfohlene Kanzlei kommt bei der internen Vernetzung sowohl versch. Praxisgruppen als auch ihrer internat. Büros weiter voran. Schon länger eingespielt ist die Zusammenarbeit innerhalb Europas, wie sich auch zuletzt z.B. in einem Restrukturierungsmandat für ein dt. Unternehmen zeigte, das über Kontakte der Madrider Arbeitsrechtspartnerin zur span. Mutterges. zustande kam. Seit der Fusion vor 5 Jahren meistem es die Arbeitsrechtler zunehmend, die Achse zu ihren US-Büros zu intensivieren, was angesichts der trad. fachl. unterschiedl. Schwerpunkte keine leichte Aufgabe ist. So kamen zuletzt aus dem Netzwerk bspw. einige Mandate zur Erarbeitung von globalen Richtlinien für die Nutzung von IT am Arbeitsplatz u. auch grenzüberschr. Großtransaktionen wie die Beratung von LabCorp. Hier kann die Praxis regeln. mit ihrer bAV-Expertise u. Erfahrung bei Reorganisationen punkten. Dass mit Wybitul an der Schnittstelle zu ► Compliance im 2. Jahr in Folge intern ein Partner ernannt wurde, unterstreicht die Rolle der Praxis in der Strategie von HL.

Stärken: Branchenspezialisierungen, u.a. bei Versicherungen, Banken, Pharma. Betriebl. Altersversorgung.

Entwicklungsmöglichkeiten: Bisher ist es noch nicht wie gewünscht gelungen, die Marktwahrnehmung jüngerer Partner bemerkenswert zu erhöhen. Wettbewerbern wie Noerr gelang dies zuletzt besser. Die Strukturen dafür hat HL allerdings mit einer stärkeren Ausbildung von Spezialisierungen, z.B. auf Branchen wie Finanzdienstleister oder Versicherungen bzw. fachl. Schwerpunkte wie Fremdpersonaleinsatz, SE-Umwandlungen oder (Arbeitnehmer-)Datenschutz, schon geschaffen.

Häufig empfohlen: Dr. Eckard Schwarz, Dr. Ingrid Ohmann-Sauer („extrem gute taktische Beraterin“, Mandant), Bernd Klemm, Dr. Hendrik Korbichler, Tim Wybitul („denkt bereichsübergreifend, kluge Beratung mit Blick fürs Wesentliche“, Mandant; „sehr tiefe Kenntnis im Datenschutz u. dem Bereich interne Ermittlungen, kreativ, lösungsorientiert“, Wettbewerber)

Kanzleitätigkeit: Klassisches Beratungsgeschäft z.T. sehr namh., internat. tätiger Unternehmen, auch in (grenzüberschr.) Projekten (u.a. ► Restrukturierungen, Reorganisationen). Neben umf. Dauergeschäft u. einer Vielzahl eigenständ. Mandate Begleitung der ► Gesellsch.rechts-/ ► M&A-Praxis. Stark in betriebl. Altersversorgung. Bes. Expertise im Datenschutzrecht u. ► Compliance. (7 Partner, 3 Counsel, 17 Associates)

Mandate: ●● Birkenstock in div. AGG-Verf. (z.T. bis zum BAG) u. Compliance-Richtlinie;

Führende Namen in Spezialbereichen: Führungskräfteberatung

Dr. Jobst-Hubertus Bauer	Gleiss Lutz
Dr. Ralf Busch	Heussen
Dr. Georg Jaeger	SZA Schilling Zutt & Anschütz
Jan Kern	Behrens & Partner
Prof. Dr. Michael Kliemt	Kliemt & Vollstädt
Dr. Stefan Kursawe	Eversheds
Prof. Dr. Stefan Lunk	Latham & Watkins
Dr. Wilhelm Moll	Heuking Kühn Lüer Wojtek
Dr. Knut Müller	dkm Rechtsanwälte
Prof. Dr. Stefan Nägele	Naegele
Dr. Stefan Röhrborn	Vangard
Peter Rölz	Ulrich Weber & Partner
Jan Ruge	Ruge Krömer
Peter Staudacher	Staudacher
Axel Weber	Factum

Gestaltung betrieblicher Altersversorgung

Christian Frhr. von Buddenbrock	Beiten Burkhardt
Dr. Martin Diller	Gleiss Lutz
Dr. René Döring	Freshfields Bruckhaus Deringer
Bernd Klemm	Hogan Lovells
Tobias Neufeld	Allen & Overy
Dr. Christian Reichel	Baker & McKenzie
Dr. Nicolas Rößler	Mayer Brown
Dr. Elmar Schnitker	Freshfields Bruckhaus Deringer

Die hier getroffene Auswahl der Personen ist das Ergebnis der auf zahlreichen Interviews basierenden Recherche der JUVÉ-Redaktion (siehe S. 20). Sie ist in Zerlei Hinsicht subjektiv. Sämtliche Aussagen der von JUVÉ-Redakteuren befragten Quellen sind subjektiv u. spiegeln deren eigene Wahrnehmungen, Erfahrungen u. Einschätzungen wider. Die Rechercheergebnisse werden von der JUVÉ-Redaktion unter Einbeziehung ihrer eigenen Marktkenntnis analysiert u. zusammengefasst. Der JUVÉ Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde.

E.V.A. Aachen, u.a. in BAG-Musterverf.; LabCorp bei Kauf von Covance (inkl. bAV); FlixBus bei Kauf von MeinFernbus; lfd.: Amazon, Honeywell, Basler Versicherungen (alle öffentl. bekannt); Untern. bei Restrukturierung.

JUSTEM

Arbeitsrecht



Bewertung: Es waren erneut die Banken, die diese im Arbeitsrecht empfohlene Kanzlei in Atem hielten: Regulator. Fragen dieser Kernklientel von Justem brachten auch eine Menge arbeitsrechtl. Fragen mit sich, insbes. da sich ein Großteil der Mandanten mit Hauptsitz im Ausland befindet. Auch Restrukturierungs- u. Personalabbaumaßnahmen bestimmten die Arbeit, wie bspw. bei der RBS. Ein interessanter Nebenaspekt zur Mindestlohndebatte beschäftigte v.a. Mahnhold: Die neue Regelung nahmen viele Unternehmen zum Anlass, ihre Beziehungen zu Dienstleistern einer Compliance-Überprüfung zu unterziehen.

Stärken: Beratung von Banken, insbes. aus dem Ausland.

Häufig empfohlen: Caroline Bitsch („eine Visionärin“, Wettbewerber), Dr. Thilo Mahnhold („sehr gute u. angenehme Zusammenarbeit“, Wettbewerber), Dr. Henning Reitz („hoch sympathisch u. kompetent“, Wettbewerber)

Kanzleitätigkeit: Umf. arbeitsrechtl. Beratung ausschl. auf Unternehmensseite, u.a. zu Restrukturierungen, kollekt. u. indiv. Arbeitsrecht, Datenschutz u. Prozessführung. (4 Partner, 1 of Counsel, 6 Associates)

Mandate: ●● ABM Amro/Bethmann Bank bei Integration Privatkundengeschäft von Credit Suisse; RBS zu Reorganisation; Ericsson Tele-

kommunikation bei Arbeitszeit; UPS bei Anfechtung BR-Wahl; lfd.: BBVA Banco Bilbao Vizcaya Argentaria Dtl.

KLIEMT & VOLLSTÄDT

Arbeitsrecht



Bewertung: Schon jetzt ist diese im Arbeitsrecht zu den führenden gehörende Boutique die personell größte in diesem Bereich, doch an ein Ende des Wachstums denkt K&V nicht: Mit dem Zugang des erfahrenen FGvW-Partners Dr. Philipp Wiesenecker u. einem Associate baute die Kanzlei ihren Frankfurter Standort zuletzt signifikant aus. Wettbewerber hoben dort zuletzt zudem insbes. Reinhard hervor, die sich neben dem Restrukturierungsgeschäft zunehmend in der Beratung zur betrieblichen Altersversorgung einen Namen macht. Auch in D' dorf wuchs das Team durch einen Rückkehrer von Mütze Korsch auf Partnerebene weiter. Inhaltl. waren es v.a. erneut Restrukturierungen wie bspw. bei Vodafone, Tom Taylor oder Hewlett-Packard, die das Team in Atem hielten.

Stärken: Restrukturierungen, Beratung von Banken.

Entwicklungsmöglichkeiten: Die Größe u. Präsenz von K&V sorgt vielerorts für ehrliche Bewunderung unter Wettbewerbern. Doch stellt die schiefer Personalstärke große Anforderungen an die Qualitätssicherung. Schon jetzt bemerken einige Wettbewerber, dass das qualitative Gefälle insbes. zwischen den sehr renommierten etablierten Partnern u. der jüngeren Generation recht hoch sei.

Häufig empfohlen: Prof. Dr. Michael Kliemt („kennt alles u. hat enorme Erfahrung“, „durchsetzungsstark“, Wettbewerber), Dr. Oliver Vollstädt, Dr. Markus Bohrau („guter Strategie“, Wettbewerber)

Anwaltszahlen: Angaben der Kanzleien, wie viele Anwälte zu mind. ca. 50% in diesem Gebiet tätig sind. Sie spiegeln nicht zwingend die Gesamtgröße einer Kanzlei wider.